

## HYLOMAR M - Universaldichtmittel Sicherheitsdatenblatt

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

|                           |                  |
|---------------------------|------------------|
| Handelsname / Bezeichnung | <b>Hylomar M</b> |
| Chemische Bezeichnung     | -                |
| CAS-Nr.                   | -                |
| EG-Nr.                    | -                |
| Index-Nr.                 | -                |
| REACH-Nr.                 | -                |

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemischs und Verwendung, von denen abgeraten wird

|                                        |                |
|----------------------------------------|----------------|
| Relevante identifizierte Verwendungen  | Klebstoff      |
| Verwendungen, von denen abgeraten wird | nicht bestimmt |

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname



GLUETEC Industrieklebstoffe GmbH & Co. KG

Anschrift

Am Biotop 8a  
D-97259 Greußenheim

Telefon

+49 (0) 9369/9836-0

Telefax

+49 (0) 9369/9836-10

E-Mail der Firma

info@gluetec.de

E-Mail des SDB

tox@ecomundo.eu

Kontaktes

#### 1.4. Notrufnummer

Telefon +49 (0) 30/19240 (Tag und Nacht)

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffes oder Gemischs

##### 2.1.1. Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG [DSD] oder 1999/45/EG [DPD]

|                      |                                                                                                                                                                 |
|----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| F; LEICHTENTZÜNDLICH | R 11 Leichtentzündlich.                                                                                                                                         |
| Xi; REIZEND          | R 36 Reizt die Augen.<br>R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.<br>R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

##### 2.1.2. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

|            |                                               |
|------------|-----------------------------------------------|
| Entz. F. 2 | H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
|------------|-----------------------------------------------|

## HYLOMAR M - Universaldichtmittel Sicherheitsdatenblatt

Augenreiz. 2  
 STOT einm. 3

H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 EUH066 „Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen“

### 2.2. Kennzeichnung gemäß Richtlinie 67/548/EWG [DSD]

Gefahrensymbole



R-Sätze

Sicherheitsratschläge

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

F – Leichtentzündlich  
 Xi – Reizend

R 11 Leichtentzündlich.  
 R 36 Reizt die Augen.  
 R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 S 9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
 S 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
 S 23.3 Dampf nicht einatmen.  
 S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
 S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
 S 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

keine

### 2.3. Sonstige Gefahren

Umweltgefahren: Das Produkt/der Stoff hat die Wassergefährdungsklasse 1.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

| Stoffname | CAS-Nr. | EG-Nr.    | Index-Nr.    | Konzentration [%] | Einstufung                                                      | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte |
|-----------|---------|-----------|--------------|-------------------|-----------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| Aceton    | 67-64-1 | 200-662-2 | 606-001-00-8 | 30-<50            | F; R11<br>Xi ; R36<br>R66<br>R67                                | -                                    |
|           |         |           |              |                   | Entz. F. 2 H225<br>Augenreiz. 2<br>H319<br>STOT einm. 3<br>H336 | -                                    |

**Bestandteilekommentar:** Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

## HYLOMAR M - Universaldichtmittel Sicherheitsdatenblatt

\*Kodierung der ergänzenden Gefahrenmerkmale: EUH066 „Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen“

### 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                     |                                                                                                                       |
|---------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Allgemeine Hinweise | Benetzte Kleidung wechseln.                                                                                           |
| Nach Einatmen       | Für Frischluft sorgen.<br>Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.                                             |
| Nach Hautkontakt    | Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.<br>Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. |
| Nach Augenkontakt   | Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.                                   |
| Nach Verschlucken   | Sofort ärztlichen Rat einholen.<br>Kein Erbrechen einleiten.<br>Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.      |

#### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nicht verfügbar

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

### 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

|                                                                  |                                                                                                                                                                                  |
|------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>5.1. Löschmittel</b>                                          | <u>Geeignete Löschmittel:</u> Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Alkoholbeständiger Schaum.<br><u>Ungeeignete Löschmittel:</u> Wasservollstrahl.                      |
| <b>5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b> | Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.                                                                                                                                   |
| <b>5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung</b>                     | Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.                                                                                                                             |
| <b>5.4. Zusätzliche Hinweise</b>                                 | Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.<br>Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. |

### 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

|                                                                         |                                                             |
|-------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| <b>6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und</b> | Zündquellen fernhalten.<br>Für ausreichende Lüftung sorgen. |
|-------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|

## HYLOMAR M - Universaldichtmittel Sicherheitsdatenblatt

### in Notfällen

#### anzuwendende Verfahren

- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen** Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- 6.4. Verweis auf andere Abschnitte** Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.  
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).  
Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen und im Verarbeitungsbereich sorgen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.  
Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.  
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:  
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.  
Kühl lagern - Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Nicht verfügbar.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (DE)

| Gehalt [%] | Bestandteil / Arbeitsplatzgrenzwert                |
|------------|----------------------------------------------------|
| 30 - < 50  | Aceton / 500 ppm, 1200 mg/m <sup>3</sup> , EU, DFG |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## HYLOMAR M - Universaldichtmittel Sicherheitsdatenblatt

Geeignete technische  
Steuerungseinrichtungen  
Persönliche  
Schutzausrüstung

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen.

Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.

Handschutz: Butylkautschuk, >120 min (EN 374).

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Augenschutz: Schutzbrille.

Körperschutz: Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Allgemeine Schutzmaßnahmen: Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe nicht einatmen.

nicht bestimmt

Begrenzung und  
Überwachung der  
Umweltexposition

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                                           |                                           |
|-----------------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| Aggregatzustand                                           | Gel                                       |
| Farbe                                                     | Blau                                      |
| Geruch                                                    | Charakteristisch                          |
| Geruchsschwelle                                           | nicht bestimmt                            |
| pH-Wert                                                   | nicht anwendbar                           |
| pH-Wert [1%]                                              | nicht anwendbar                           |
| Schmelzpunkt /<br>Schmelzbereich                          | nicht bestimmt                            |
| Siedepunkt / Siedebereich                                 | > 50°C                                    |
| Flammpunkt                                                | -17°C (CC)                                |
| Entzündlichkeit                                           | ~ 465 °C                                  |
| Obere/Untere<br>Entflammbarkeit oder<br>Explosionsgrenzen | Obere: ~ 13 Vol.%<br>Untere: ~ 2,15 Vol.% |
| Dampfdruck                                                | ~ 18,5 (20°C)                             |
| Relative Dampfdichte<br>[Bezugswert: Luft]                | ~ 2                                       |
| Dichte [g/ml]                                             | 1,04                                      |
| Schüttdichte [kg/m <sup>3</sup> ]:                        | nicht anwendbar                           |
| Wasserlöslichkeit (g/l)                                   | teilweise mischbar                        |
| Andere Lösemittel                                         | nicht bestimmt                            |

## HYLOMAR M - Universaldichtmittel Sicherheitsdatenblatt

|                                                         |                |
|---------------------------------------------------------|----------------|
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log $P_{ow}$ ) | nicht bestimmt |
| Selbstentzündungstemperatur                             | nicht bestimmt |
| Zersetzungstemperatur                                   | nicht bestimmt |
| Viskosität                                              | nicht bestimmt |
| Explosionsgefahren                                      | nicht bestimmt |
| Brandfördernde Eigenschaften                            | nein           |

### 9.2. Zusätzliche Hinweise

Keine

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

|                                                  |                                                                                                                                                                       |
|--------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>10.1. Reaktivität</b>                         | nicht bestimmt                                                                                                                                                        |
| <b>10.2. Chemische Stabilität</b>                | nicht bestimmt                                                                                                                                                        |
| <b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b> | Reaktionen mit Oxidationsmitteln.<br>Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln. |
| <b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>          | nicht bestimmt                                                                                                                                                        |
| <b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>          | nicht bestimmt                                                                                                                                                        |
| <b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>     | Entzündliche Gase/Dämpfe.                                                                                                                                             |

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

|                             |                |
|-----------------------------|----------------|
| Akute Toxizität             | nicht bestimmt |
| Reizende Wirkungen          | nicht bestimmt |
| Ätzende Wirkungen           | nicht bestimmt |
| Sensibilisierende Wirkungen | nicht bestimmt |
| Wiederholte Exposition      | nicht bestimmt |
| Karzinogenität              | nicht bestimmt |
| Mutagenität                 | nicht bestimmt |
| Reproduktionstoxizität      | nicht bestimmt |

### 11.2. Zusätzliche Hinweise

Erfahrungen aus der Praxis: Keine

Allgemeine Bemerkungen: Toxikologische Daten liegen keine vor.

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

## HYLOMAR M - Universaldichtmittel Sicherheitsdatenblatt

### 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

|                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>12.1. Toxizität</b>                                     | nicht bestimmt                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b>                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>                     | nicht bestimmt                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>12.4. Mobilität im Boden</b>                            | nicht bestimmt                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>12.5. Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften</b> | nicht bestimmt                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>12.6. Andere schädliche Wirkungen</b>                   | nicht bestimmt                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>12.7. Zusätzliche Hinweise</b>                          | <p><u>CSB</u>: nicht bestimmt</p> <p><u>BSB 5</u>: nicht bestimmt</p> <p><u>AOX-Hinweis</u>: Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.</p> <p><u>2006/11/EG</u>: ja</p> <p><u>Allgemeine Hinweise</u>: Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.</p> |

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien 75/442/EWG und 91/689/EWG über Abfälle und über gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen.

#### 13.2. Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen

|                                                 |                                                                                                                                                   |
|-------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13.2.1. Abfallschlüssel Produkt                 | Als gefährlichen Abfall entsorgen.<br>Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.                  |
| 13.2.2. Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung | Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.<br>Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. |
| 13.2.3. AAV-Nr. (empfohlen)                     | 080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.                                |

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

|                                           | Landtransport (ADR/RID) | Binnenschiffstransport (ADN) | Seeschiffstransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|-------------------------------------------|-------------------------|------------------------------|----------------------------|------------------------------------|
| <b>14.1. UN-Nr.</b>                       | 1133                    |                              |                            |                                    |
| <b>14.2. Offizielle Benennung für die</b> | Klebstoffe              |                              | Adhesives                  | Adhesives                          |

## HYLOMAR M - Universaldichtmittel Sicherheitsdatenblatt

|                                             |                                                                                   |                        |                        |
|---------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| <b>Beförderung</b>                          |                                                                                   |                        |                        |
| <b>14.3. Klasse(n)</b>                      | 3                                                                                 |                        |                        |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>              | II                                                                                |                        |                        |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                 | -                                                                                 |                        |                        |
| <b>14.6. Klassifizierung</b>                | UN 1133 Klebstoffe 3 II                                                           | UN 1133 Adhesives 3 II | UN 1133 Adhesives 3 II |
| <b>14.7. Klassifizierungscode</b>           | F1                                                                                | -                      | -                      |
| <b>14.8. Gefahrzettel</b>                   |  |                        |                        |
| <b>14.9. Begrenzte Menge (LQ)</b>           | LQ6: 5 l                                                                          | 5 l                    | -                      |
| <b>14.10. Sonstige einschlägige Angaben</b> | ADR 1.1.3.6 (8.6): Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): 2 (D/E)       | EMS: F-E, S-D          | -                      |

### 14.11. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

### 14.12. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-VORSCHRIFTEN:

1967/548 (2008/58, 30. ATP/ 31. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG)

#### TRANSPORT-VORSCHRIFTEN:

ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2010).

#### NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):

Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.

Zulassung, TITEL VII: nicht anwendbar

Beschränkung, TITEL VIII: nicht anwendbar

- Wassergefährdungsklasse: 1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009)

- Störfallverordnung: ja

- Klassifizierung nach TA-Luft: 5.2.5 Organische Stoffe.

- GISBAU, Produktcode: nicht bestimmt

## HYLOMAR M - Universaldichtmittel Sicherheitsdatenblatt

- VCI-Lagerklasse: LGK 3: Entzündliche flüssige Stoffe (FP ≤ 55°C)  
- Sonstige Vorschriften:  
BGI 621: Merkblatt: Lösemittel (M 017).  
UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81).  
TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.  
BGI 660: Merkblatt: Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen (M 053).  
BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 004).  
BGI 621: Merkblatt: Lösemittel (M 017).  
Beschäftigungsbeschränkungen: ja  
VOC (1999/13/EG): ~ 41 %  
648/2004/EG: nicht anwendbar  
nicht bestimmt

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

## 16. SONSTIGE ANGABEN

### 16.1. Änderungshinweise

Revision am 21. September 2011: Hinzufügen Gefahrenklassen nach der Klassifikation Vorschriften der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

ADN/ADNR: Regulations concerning the transport of dangerous substances in barges on inland waterways. (Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Stoffe in Leichtern auf Binnenwasserstraßen.)  
ADR/RID: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road/ Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail. (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße / Ordnung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene.)  
AGW = Arbeitsplatzgrenzwert / BGW = Biologischer Grenzwert  
AOX = adsorbierbare organische Halogenverbindungen  
CAS Nr.: Chemical Abstract Service Number  
CLP: Classification, Labelling and Packaging (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung)  
DSD: Dangerous Substance Directive (Stoffrichtlinie)  
DPD: Dangerous Preparation Directive (Zubereitungsrichtlinie)  
EG Nr.: European Commission Number (Europäische Kommission Anzahl)  
IATA: International Air Transport Associations (International Air Transport Verbände)  
IMDG: International Maritime Dangerous Goods code  
k.D.v. = keine Daten vorhanden  
PBT: Persistent, Bioaccumulative, Toxic (persistent, bioakkumulativ, toxisch)  
UN Nr.: United Nations Number  
UVCB: Substances of Unknown or Variable composition, Complex reaction products or Biological materials (Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte oder biologische Materialien)  
VbF = Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)  
VOC = Volatile organic compounds (flüchtige organische Verbindungen)  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistente und sehr bioakkumulierbare)  
WGK = Wassergefährdungsklasse gem. Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - VwVwS

## HYLOMAR M - Universaldichtmittel Sicherheitsdatenblatt

(Deutsche Verordnung)

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Nicht verfügbar

### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode

nicht relevant

### 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

#### R sätze:

R 11 Leichtentzündlich.

R 36 Reizt die Augen.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### H-sätze:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 16.6. Schulungshinweise

Nicht verfügbar

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht auf andere Produkte übertragbar.